

**DREIKÖNIGSKAPELLE  
IM WINKEL  
HORW**

gzp architekten ag  
Zentralstrasse 10  
6003 Luzern  
T 041 226 36 00  
[www.gzp.ch](http://www.gzp.ch)

RESTAURIERUNG DREIKÖNIGSKAPELLE HORW

Im Winkel, Horw

**Auftragsart** Honorarsubmission  
**Auftraggeber** Kath. Kirchgemeinde Horw  
**Realisierung** 2009 - 2010  
**Gesamtbausumme** CHF 0.25 Mio.

Es ist anzunehmen, dass die 1648 errichtete kleine Dreikönigskapelle des Weilers Winkel vor der zweiten Renovation, also vor 1924, als ländlicher Barockbau in Erscheinung trat. Mögliche Veränderungen in der Gestalt und dem äusseren Erscheinungsbild vor und nach der ersten Renovation von 1819 sind nicht dokumentiert. Trotz mehr oder weniger gleich bleibender äusserer Gestalt ist ein barocker Ausdruck durch verschiedene Veränderungen in der Vergangenheit verloren gegangen.

Die grössten Verluste sind durch die umfassende Renovation von 1924 zu verzeichnen. Allerdings lässt eine Postkarte um 1900 vermuten, dass einige markante Details in der Neugestaltung übernommen wurden.

Mit der Gesamtenovation von 1924 erhielt der Innenraum nachweislich eine neue, sechsfache gebrochene Holzdecke. Der Chor ist mit einem schwarz gefassten und goldverzierten Eisentor vom Schiff getrennt. Die schlichten Kapellenbänke dürften aus der Renovationszeit von 1924 stammen.

Bei der Restaurierung im Jahre 2008 wurde der schadhafte, zementhaltige Aussenputz vollständig bis auf das Grundmauerwerk abgelöst und mit einem neuen mineralischen Putz (Wormserputz) aufgebaut. Im Innern wurden unter anderem mit der Putzfräse die oberste Deckschicht entfernt und neu mit Kalk verputzt und getüncht, sowie der Anschluss an die Dekorationsmalerei bei der Figurennische über dem Chorbogen neu gefasst. Die Dekoration wurde bei verschiedenen Schadstellen mit Kalkfarbe retuschiert. Bei der von der Kantonalen Denkmalpflege begleiteten Aussen- und Innenrestaurierung wurden frühere, qualitativ ausgeführte Massnahmen respektiert und das Erscheinungsbild von 1924 sorgfältig wiederhergestellt.

Am 6. Januar 2010 erfolgte die feierliche Einsegnung der Kapelle. Diese wurde 1982 ins Verzeichnis der schützenswerten Kulturobjekte aufgenommen, 2009 erfolgte die Aufnahme ins Kantonale Denkmalverzeichnis. Damit erhält die Dreikönigskapelle ihre entsprechende Wertschätzung.



- 1 Ansicht Südost
- 2 Blick Richtung Eingang
- 3 Blick Richtung Chor
- 4 Ansicht Südwest